

MP30 der Beifügen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVIII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 5833 IJ
1993-12-16

A N F R A G E

der Abgeordneten Scheibner, Dr. Partik-Pablé, Ing. Meischberger, Mag. Praxmarer,
Mag. Schweitzer
an den Bundeskanzler
betreffend Sammlung Leopold

Im Zusammenhang mit dem Projekt "Museumsquartier" wird vom zuständigen Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung auch immer wieder auf die sogenannte "Sammlung Leopold" hingewiesen. Bei der "Sammlung Leopold" handelt es sich um eine Kunstsammlung in Privatbesitz, die vom Bund laut Medienberichten zu einem Preis von 2,6 Mrd. Schilling angekauft werden soll. Gleichzeitig hat man dem gegenwärtigen Eigentümer unter anderem eine Verwendungszusage über den Bau des Museumsquartiers im Bereich des Messepalastes gegeben, das den Bund mehr als 2 Mrd. kostet. Damit nicht genug, wurde Herrn Leopold auch die Position eines Direktors im Museumsquartier und ein Ankaufsbudget von 35 Mio. Schilling jährlich vom Bund zugesagt. Dies sind Dimensionen, die bereits vor der Realisierung den Eindruck erwecken, wie wenn dieses Projekt ebenso in einem finanziellen Debakel enden wird, wie die derzeitige Bundestheaterverwaltung im Bereich des Unterrichtsministeriums. Den Vertrag mit dem Eigentümer selbst soll der Bundeskanzler höchstpersönlich abschließen.

Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher an den Herrn Bundeskanzler nachstehende

A n f r a g e :

1. Welche Kompetenzen hat das Bundeskanzleramt beim Ankauf der Sammlung "Leopold" als Ressort?

2. War das Bundeskanzleramt in die bisherigen Verhandlungen mit Herrn Leopold bezüglich seiner Sammlung eingeschalten?
3. Aus welchen Gründen schließt der Bundeskanzler mit dem Eigentümer der Sammlung "Leopold" den Kaufvertrag über die darin enthaltenen Exponate ab und nicht das BMWF bzw. das BMF?
4. Auf welche Grundlage gründet sich der Kaufpreis von 2,6 Milliarden Schilling?
5. Auf welche Grundlage gründet sich das a priori-Versprechen von seiten des Bundes über einen Direktorenposten im Museumsquartier an Herrn Leopold?
6. Was bedeutet die Nichterrichtung des Museumsquartiers auf dem Gelände des Messegeländes für den Ankauf der Sammlung Leopold?